



**JETZT
SPENDEN**



Sanierung Dreisessel- schutzhaus

FÖRDERVEREIN
DREISESSELSCHUTZHAUS





Vorsitzender der
Wald-Verein Sektion Dreisessel e.V.
Walter Bermann

Liebe Leser dieser Broschüre, liebe Berg- und Wanderfreunde,

unser Dreisessel ist einer der markantesten Berge des Bayerwaldes und bietet zu jeder Jahreszeit wunderschöne Ausblicke ins Böhmisches, ins Mühlviertel und ins Donautal - mit grandiosem Alpenpanorama. Der Dreiländerberg erfreut sich daher im Winter wie auch im Sommer einer ungebrochenen Beliebtheit bei Touristen und Einheimischen, bei Sportlern und Naturliebhabern, bei Jung und Alt. Zudem ist er der einzig befahrbare Berg des Bayerischen Waldes.

Der aus Granit gebaute Berggasthof, der 1888 errichtet und zweimal durch Brände fast zerstört wurde, soll nun zu einer gemütlichen und authentischen Bleibe mit berggerechter Übernachtungsmöglichkeit umgebaut werden – zu einem „Schmuckkästchen“ unserer Heimat. Bereits über die letzten Jahre wurde sehr viel Geld in die Renovierung des Berggasthofes gesteckt. Mittlerweile ist allerdings klar: Hier handelt es sich um ein Fass ohne Boden. Nach vielen Wochen des Überlegens hat sich die Vorstandschaft der Sektion Dreisessel e. V. daher zu einer Generalsanierung entschlossen. Wir möchten das Erbe unserer Vorgänger, den dominanten Granitsteinbau, in seiner Außenstruktur unbedingt erhalten. Die Geschichte des Berggasthofes und den Umfang der geplanten Sanierung können Sie im Detail auf den folgenden Seiten nachlesen.

Da wir eine der wenigen Sektionen im Verbund des Bayerischen Wald-Vereins sind, die ein eigenes Haus besitzen, stellt diese Generalsanierung eine unlösbare Aufgabe für unsere knapp 200 Mitglieder dar. Deshalb richten wir uns mit einer dringlichen Bitte an alle Touristen, Naherholungssuchenden und Einheimischen sowie an alle Firmen im Umkreis „unseres Dreiländerberges Dreisessel“: Bitte helfen Sie uns durch Ihre Spende, dieses ursprüngliche Gast- und künftig auch wieder Unterkunftshaus zu erhalten. Wir sind es unseren Vorgängern und Erbauern sowie auch unseren Nachkommen schuldig, auf dem Berg einen „Verweilort“ zu schaffen. Einen wichtigen Treff- und Rastpunkt, den alle brauchen, die sich zu Fuß, auf dem Rad, mit Schneeschuhen oder Tourenschiern aufmachen, um einen schönen Tag in Stifterns Land zu verbringen.

Als gemeinnütziger Verein mit einer sehr aktiven Vorstandschaft haben wir einen engagierten Pächter gefunden, der sich Ihnen auf den folgenden Seiten gerne vorstellt. Gemeinsam möchten wir unseren Besuchern auch weiterhin eine Einkehrmöglichkeit bieten, die dem Standard der heutigen Zeit entspricht und trotzdem ihre Ursprünglichkeit nicht verliert.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und bedanken uns bereits im Vorfeld schon recht herzlich dafür!

Walter Bermann



Das Dreisessel- schutzhaus - damals & heute

Am 10. Juni 1889 wurde das Schutzhaus am Dreisessel feierlich eröffnet und der erste Bergwirt, Josef Moosbauer aus Breitenberg, begann mit seiner Arbeit. Seitdem ist passiert. Zahlreichen Stürmen hat das Gebäude getrotzt, viele Feste fanden unter seinem Dach statt und unzählige Wanderer konnten sich dort stärken. Als das Dreisesselschutzhaus 1949 durch einen Brand zerstört wurde, ließ der Wiederaufbau nicht lange auf sich warten.

Besonders einschneidend war natürlich die Zeit des Eisernen Vorhangs, der nach dem II. Weltkrieg 1945 entstand. Dieser beeinflusste in der Dreiländerregion Deutschland-Österreich-Tschechien in besonderem Maße den Alltag der Menschen. Und das für sehr viele Jahre. Erst 1989 war durch die Öffnung des Eisernen Vorhangs wieder grenzenloses Wandern am Dreisessel möglich. Nun konnte am Dreiländereck endlich wieder ein enges Miteinander und ein reger Austausch der Kulturen stattfinden.

Es sieht immer noch wunderschön aus, das Dreisesselschutzhaus, aber so langsam ist es in die Jahre gekommen. Eine Renovierung des geschichtsträchtigen Gebäudes ist unumgänglich. Diese muss natürlich mit viel Fingerspitzengefühl geplant und den heutigen Gegebenheiten angepasst werden.

Dabei geht es vor allem darum, das Gasthaus am Dreisessel wieder für eine breite Besucherschicht interessant zu gestalten. Nicht nur Wanderer oder Wirtshausgäste sollen sich hier wohlfühlen, sondern auch Familien mit kleinen Kindern, Naturfreunde, Betriebe und Vereine, Sportler sowie Kulturinteressierte aus Deutschland, Österreich und Tschechien.

Zusätzlich werden natürlich geltende Verordnungen wie der Brandschutz und das Thema Barrierefreiheit umgesetzt. Nur eine Modernisierung der bestehenden Anlagen kann den reibungslosen Betrieb künftig gewährleisten.

Ein ambitioniertes Projekt, für das der Besitzer des Dreisesselschutzhauses – die Bayerische Waldvereins-Sektion Dreisessel e. V. – dringend unsere Unterstützung benötigt. Als Förderverein Dreisesselschutzhaus ist es unser Ziel, das notwendige Kapital für die Renovierungsarbeiten bereitzustellen. Dazu sind wir natürlich auf zahlreiche Spenden von Firmen und Privatpersonen angewiesen. Helfen auch Sie mit, auf dass das Dreisesselschutzhaus bald wieder in voller Pracht erstrahlen kann.



Spenden- informationen

auf Seite 16 &

www.schutzhaus-dreisessel.de

1263

Böhmenkönig Ottokar II beschrieb die Grenze auf dem Bergkamm.

13Jhd

Aus dem Enikel „Weltchronik“ lesen wir den Namen „Unctonperg“.

1512

Wolfsteiner Grenzbeschreibung hinauf an den Henhart, auf den Pleckenstein zu.

1593

In der Grenzbeschreibung des Passauer Hochstifts finden wir ihn unter Hönhartsberg

1846

Grueber und Müller erstellen erste Reisebeschreibungen über das Dreisesselgebiet.

1803

Ferdinand Runk schuf die ersten Gemälde vom Dreisessel.

1765

Fürstbischof Firmian kauft am 13.10. das Gebiet „Rannaried“, das Dreiländereck wurde an der jetzigen Stelle festgelegt und der erste Grenzstein wurde gesetzt.

1720

In der Müllerischen Mappe Böhmens finden wir den Berg „bey den dreyen Sessel“.

1710

Weiter finden wir die Begriffe, Hienhartsberg, Habichtsberg oder Hehord.

1853

Erste Erwähnung des Jakobifestes am 25.07. auf dem Dreisessel von F. Hochstetter.

1884

Am 2. Juni, Gründung der Waldvereinssektion Breitenberg durch Anton Niederleuthner, Vorstand Oberförster Albert Gampert.

1888

Gründung der Waldvereinssektion Dreisessel am 19. Juni, rd. 60 Mitglieder zeichneten unkündbare Schuldscheine für den Bau eines Berghauses.

1889

Am 10.06. fand die feierliche Eröffnung des Schutzhauses statt, erster Bergwirt Josef Moosbauer aus Breitenberg.

1921

Passauer Turnverein 1862 veranstaltete 1. Turnfest auf dem Dreisessel am 3. Juli.

1914

Am 21. Juni wurde das Gipfelkreuz am Hochstein eingeweiht.

1913

Eröffnung des neuen Dreisessel-Schutzhauses am 6. Juli, Hüttenwirt Karl Hödl.

1894

Gründung der Waldvereinssektion Altreichenau zur Belebung des Fremdenverkehrs.

1893

Aufführung des dramatischen Schauspiels „Die Dreisessel-Jungfrauen“ von Alois Dreyer, Musik Simon Breu mit 1.500 Besuchern, 1894 waren es 3.000 Gäste.

1923

Enthüllung des Schlageter – Denkmals beim Dreikönigsstein am 2. September.

1930

Das durch einen Sturm 1929 zerstörte Gipfelkreuz am Hochstein wurde erneuert.

1935

Am Dreisessel entstanden zwei Skiabfahrten Richtung Altreichenau und Frauenberg.

1939

Durch den Anschluss Österreichs und der Besetzung des Sudetenlandes verlor der Dreisessel für 6 Jahre die Eigenschaft als Grenzberg.

1945

Nach dem II. Weltkrieg, entstand der „Eiserne Vorhang“.

1946

Nach dem II. Weltkrieg, erstmals Heimattreffen der Böhmerwälder beim Jakobifest.

1949

Neugründung der Waldvereinssektion Dreisessel.

1949

Am 4.12. wurde das Dreisessel-Schutzhaus durch einen Brand zerstört.

1978

Bau des Dreisesselparkplatzes durch den Landkreis Freyung-Grafenau.

1974

Der damalige Bundeskanzler Willy Brand zu Besuch auf dem Berg am 8. Januar.

1972

Alfons Hellauer, Bgm. von Neureichenau, führte die traditionelle Bergsitzung ein.

1967

Verbreiterung der Skiabfahrt vom Dreisessel und Bau eines Schleppliftes, dabei entstand mit 1.800 Metern der längste Schlepplift Deutschlands und Bau einer Wasser-versorgungsanlage auf den Berg durch die Sektion.

1980

Zu Ehren des heilig gesprochenen Bischofs Neumann aus Prachatitz wurde eine Kapelle am Fuße des Hochsteins gebaut und am 27. Juli von Weihbischof Eder und Dekan Braun eingeweiht.

1989

Öffnung des „Eisernen Vorhangs“ und dadurch wieder „grenzenloses Wandern“.

1991

Ministerpräsident Max Streibl zu einer Stippvisite auf dem Dreisessel.

2022

Sanierung des Dreisesselschutzhauses

2004

Zum 1. Mai wurde Tschechien Vollmitglied der Europäischen Gemeinschaft. Dadurch ist eine Fahrt ohne Grenzkontrollen von Passau nach Prag möglich.

2001

Bayerns Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, Melanie Huml trifft Amtskollegen aus Tschechien und Österreich.

2023

Geplanter Abschluss der Renovierungsarbeiten

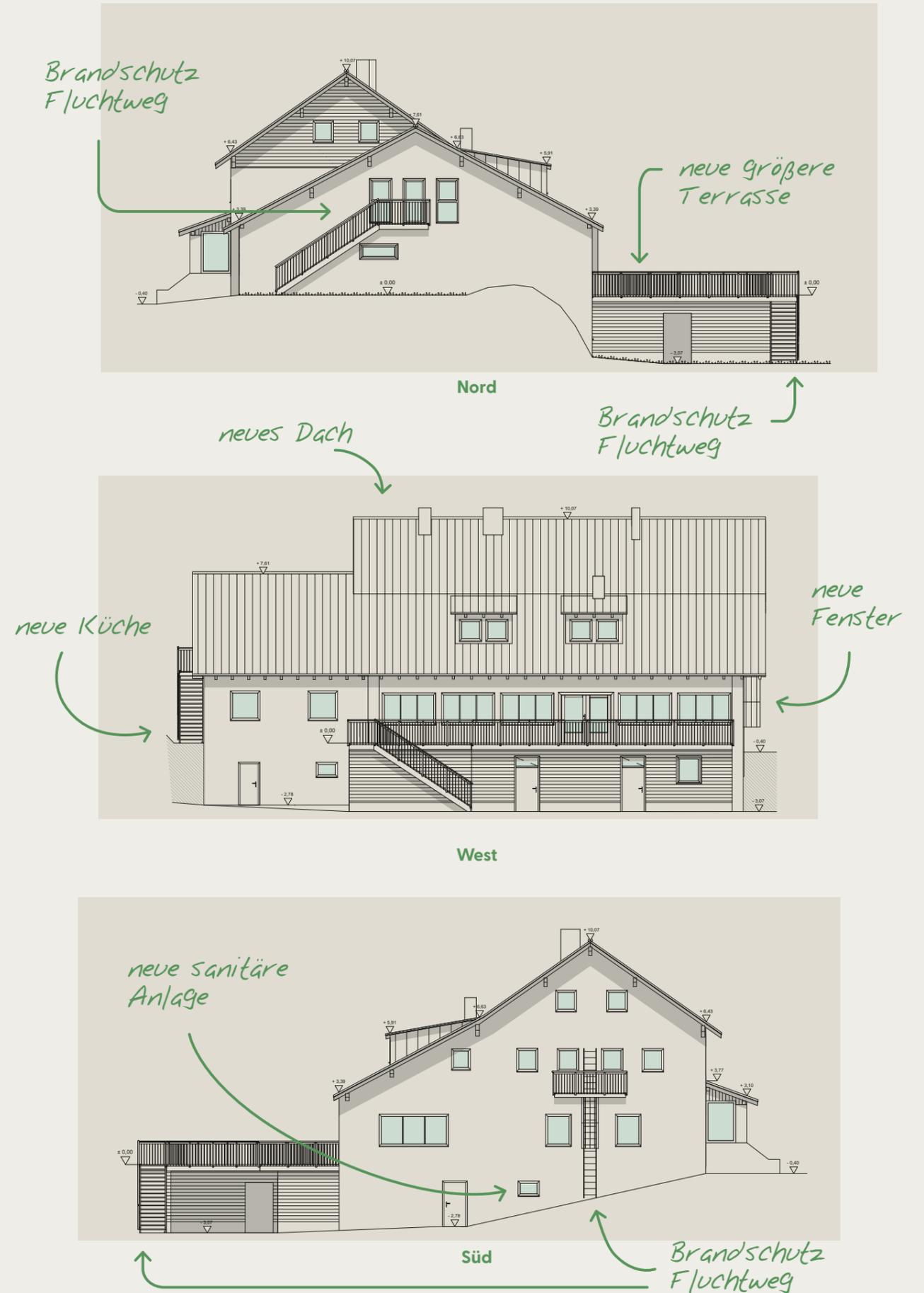
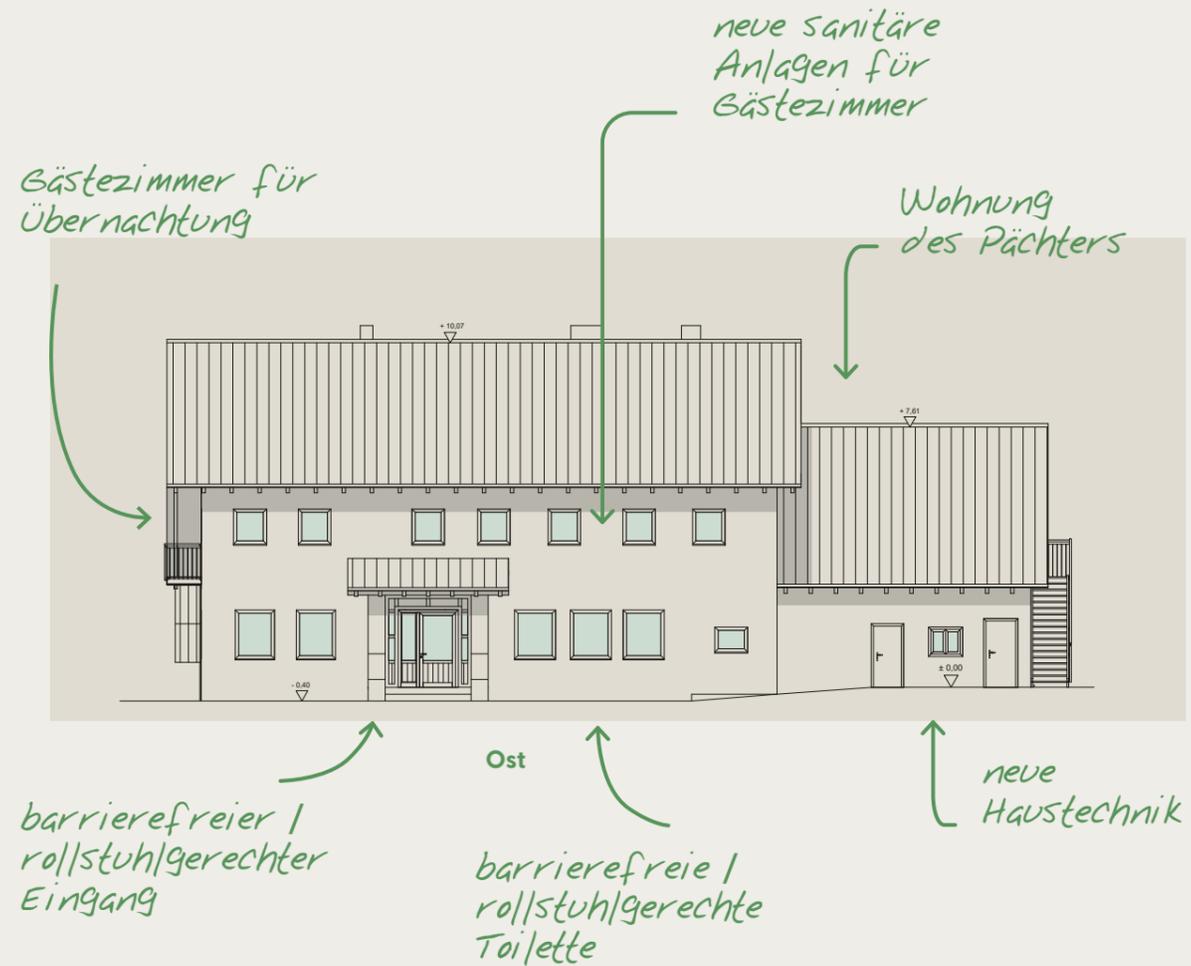


Die Renovierungspläne

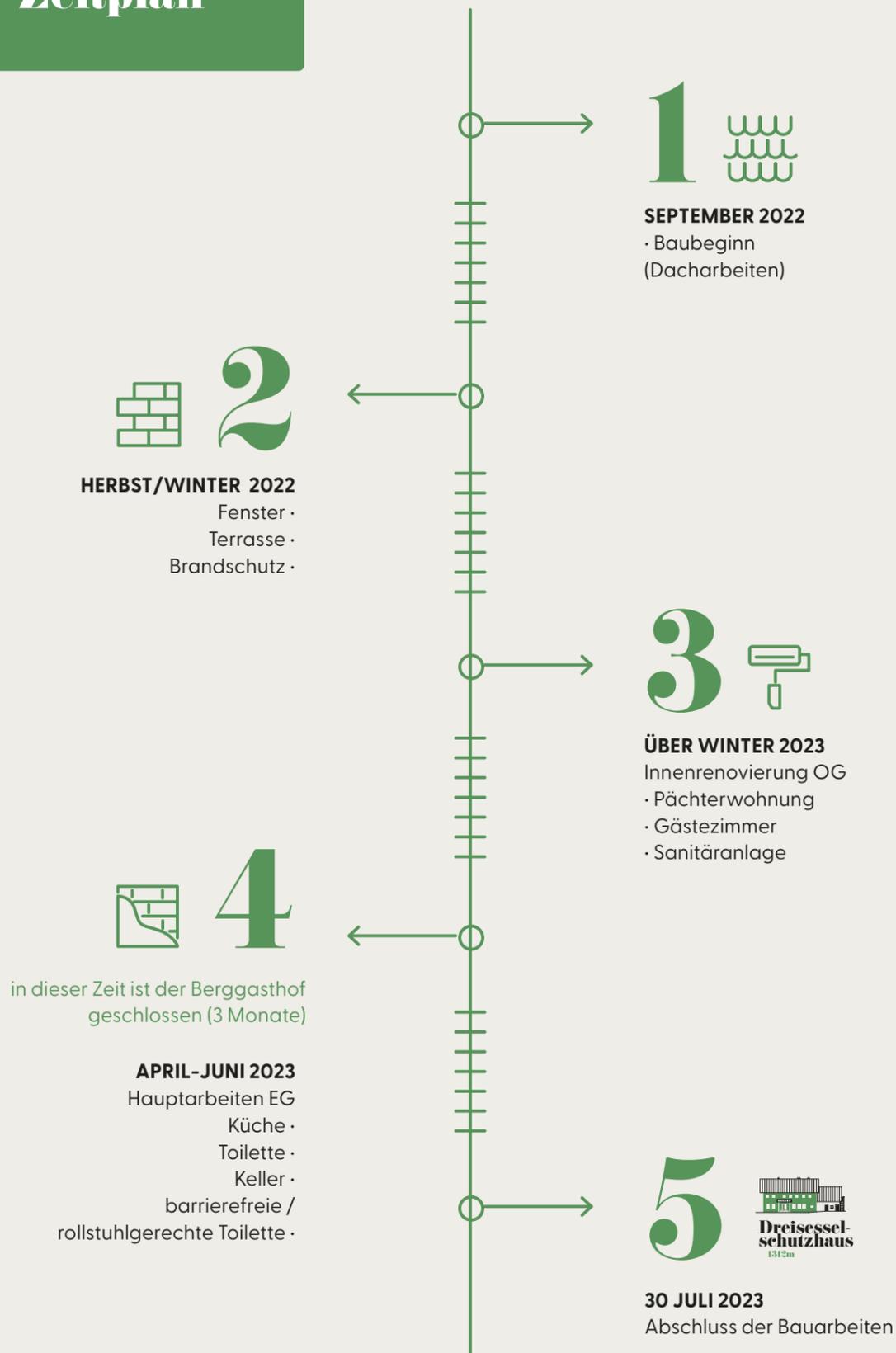
Das Dreisesselschutzhaus wird sich durch die Umbaumaßnahmen von außen kaum verändern. Lediglich das Dach soll neu gedeckt und die Terrasse erweitert werden. Das ist uns sehr wichtig, schließlich handelt es sich um ein traditionsreiches Gebäude von historischem Wert. Umso mehr passiert allerdings in den Innenräumen: die Haustechnik erfährt ein Update, die Sanitäranlagen werden saniert, eine Erneuerung der Fenster steht an und eine

behinderten- sowie rollstuhlgerechte Toilette im EG ist eingeplant. Zusätzlich werden die geltenden Brandschutzmaßnahmen umgesetzt, damit bald wieder Übernachtungsgäste im Dreisesselschutzhaus beherbergt werden können.

Eine große Neuerung gibt es dann allerdings doch: Zukünftig soll der Pächter direkt im Dreisesselschutzhaus wohnen, weshalb das Konzept für den Umbau eine Wohnung und einen Carport beinhaltet.



Zeitplan



Der neue Pächter & sein Team

Philipp Schmöller und sein Team wollen künftig für frischen Wind auf dem Dreisessel sorgen. Als ausgebildeter Koch mit langjähriger Berufserfahrung bringt er dafür beste Voraussetzungen mit – und viele durchdachte Ideen. Die nötige Unterstützung bei der Umsetzung erhält der gebürtige Waldkirchener von seiner Familie und Freunden.

„*Zusammen ergänzen wir uns optimal und sehen uns dieser Herausforderung gewachsen. Durch unsere sehr unterschiedlichen Berufe und auch Charaktere bilden wir ein unschlagbares Team, das mit großer Vorfreude auf den Start am Dreisessel blickt.*“

Ein herzliches Willkommen!

Das Gasthaus am Dreisessel soll ein gemütlicher Treffpunkt werden. Ein Wirtshaus, in dem frisch zubereitetes Essen serviert wird. Dazu gibt es eine vielseitige Getränkeauswahl mit alkoholfreien Getränken, guten Weinen, regionalen Bieren und edlen Bränden. Selbstverständlich wird darüber hinaus an wichtigen Traditionen wie dem Reindlessen festgehalten.

Neben der Bewirtung werden zukünftig wieder Übernachtungen angeboten. Auf alle Übernachtungsgäste wartet ein spezielles Programm mit einem Willkommensgetränk auf der Terrasse, zünftigem Hüttenabend mit stärkenden Mahlzeiten sowie einem zur Region passenden Frühstück.

Und auch an der Barrierefreiheit wird mit Hochdruck gearbeitet. Eine behindertengerecht zugängliche Toilette ist für das Erdgeschoss eingeplant, sodass bald auch Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte das Gasthaus am Dreisessel ohne Probleme besuchen können.



Für jeden das passende Angebot

Der Dreisessel ist einer der bekanntesten und am stärksten frequentierten Berge im Bayerischen Wald. Zum einen verfügt er über eine Vielzahl an Wegen für Wanderer und Fahrradfahrer und zum anderen über eine ausgebaute Zufahrtsstraße, immer für einen Besuch interessant.

Familien

Für Familien ist der Dreisessel ein ideales Ausflugsziel. Durch den nahegelegenen Parkplatz müssen Familien mit kleinen Kinder keine langen Strecken zu Fuß zurücklegen, um das Dreisesselschutzhaus zu erreichen. Diese optimalen örtlichen Gegebenheiten werden mit familienfreundlichen Angeboten ergänzt, zum Beispiel mit einer ansprechenden Speisekarte für Kinder, einer Spielecke im Innen- und einem Spielplatz im Außenbereich. Durch die Bereitstellung von Wassernäpfen und Hundekörben sollen sich zudem auch alle Vierbeiner rundum wohlfühlen.



Wirtshausgäste

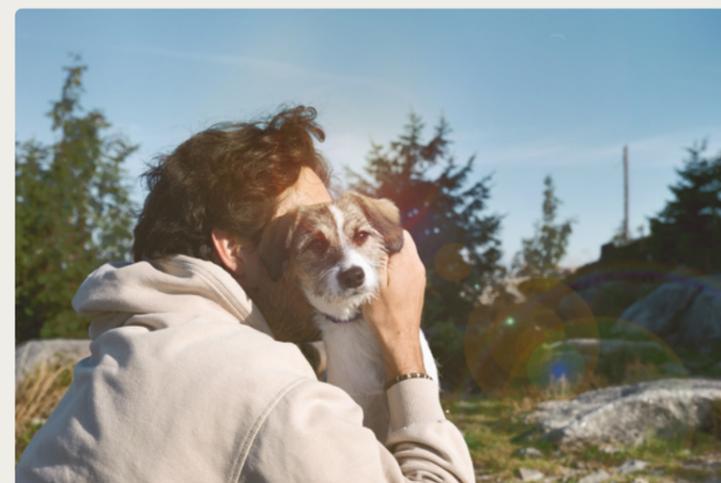
Für alle Wirtshausgäste liegt der Fokus ganz klar auf dem gastronomischen Angebot. Die Tradition des Reindlessens am Dreisesselberg wird für sie auf jeden Fall aufrecht erhalten. Bei der Speisekartengestaltung konzentriert sich der neue Pächter Philipp Schmöller auf die drei Länder, die am Dreisesselberg aufeinandertreffen – Deutschland, Österreich und Tschechien. Kaiserschmarrn, Moosbeernockerl sowie böhmische Knödel bieten sich als „Schmankerl“ an, um die verschiedenen Kulturen am Dreisessel miteinander zu verbinden. Ebenso wichtig wie das Essensangebot ist die Getränkeauswahl.

Es wird den Gästen beste Qualität geboten um ihnen die kulinarischen Traditionen der Nachbarländer näherzubringen. Es werden Getränke von Brauereien, Brennereien und Kaffeeröstereien aus den drei Ländern serviert.

Mit dem Angebot von Abendessen im Berggasthof Dreisessel kann das volle Potential der Innenräume sowie zusätzlich im Sommer der Terrasse ausgeschöpft werden. Essensbestellungen werden zukünftig immer bis um 20:30 Uhr möglich sein.

Zusätzlich zur Speisekarte sind Specials wie der „Braterl-Sonndog“ geplant, bei dem jeden Sonntagmittag auf Vorbestellung ofenfrische Braten (z. B. Schweinebraten, Brathendl oder Ripperl) mit entsprechenden Beilagen serviert werden.

Ein besonderes Augenmerk liegt außerdem auf der Biergartenkultur, die im Sommer auf dem Dreisessel belebt werden soll. Dazu wird auch ein Bereich geschaffen, in dem die Gäste sich ihre Brotzeit selbst mitnehmen können und dazu die Getränke im Berggasthof Dreisessel bestellen.



Sportler

Der Gipfel des Dreisesselbergs ist das Ziel vieler Sportler. Diese Gruppe hat besondere Bedürfnisse, die im Gasthaus erfüllt werden. Im Winter kehren Tourenskigeher und Winterwanderer gerne nach dem Aufstieg am Gipfel ein. Es ist ein Raum vorhanden, in dem trockene Wechselkleidung angezogen werden kann. Zusätzlich wird es in den sanitären Einrichtungen Ablagen und Haken für Rucksäcke und Kleidung geben.

Aus gastronomischer Sicht sind Events wie ein „Sportler-Frühschoppen“ am Samstagvormittag denkbar, z.B. ein Weißwurst-Frühstück, bei dem sich sporbegeisterte Menschen aus Böhmen, Österreich und Niederbayern treffen können. Regelmäßige Events wie dieses sind notwendig, um einen Ort der Zusammenkunft zu schaffen, woraus sich neue Freundschaften mit Gleichgesinnten entwickeln.

Naturfreunde

Auch alle Naturfreunde, die sich am Dreisessel aufhalten, kommen künftig in den Genuss mehrerer, auf sie zugeschnittene Angebote. Experten, die sich intensiv mit den heimischen Bergen, Fauna-Flora-Habitat auskennen, steht ein Raum für Vortragsreihen zur Verfügung im Berggasthof Dreisessel. Außerdem sind geführte Wanderungen mit Fachleuten angedacht, bei denen der Fokus beispielsweise auf heimischen Pflanzen, auf dem Tierreich oder der geschichtlichen Entstehung liegt. Literarische Wanderungen auf den Spuren des Dichters Adalbert Stifter können bei Interesse in deutscher, tschechischer oder englischer Sprache angeboten werden, um möglichst viele Leute zu erreichen.



Betriebe und Vereine

Die Region Bayerisches Wald beherbergt eine Vielzahl von Unternehmen und Vereinigungen, die bald zum festen Kundenstamm des Berggasthofs Dreisessel gehören sollen. Angefangen von Vorträgen bis hin zu Weihnachtsfeiern und Jahreshauptversammlungen soll alles möglich sein – perfekt abgestimmt auf die jeweiligen Wünsche. Für das Vorführen von Präsentationen, Videos oder Fotos werden die Räume mit Bildschirmen bestückt. Mehrmals jährlich kann sich der Dreisesselgasthof dadurch in einen Treffpunkt für Kulturinteressierte verwandeln, beispielsweise durch Vorträge oder auch Workshops. Interessante Persönlichkeiten aus den Bereichen Sport, Kunst, Literatur oder Musik sollen hierfür eingeladen werden, um den Gästen ein besonderes Erlebnis zu bereiten.



Zusammenarbeit mit der Waldvereins-Sektion Dreisessel e. V.

Bei der Sanierung und natürlich auch beim künftigen Betrieb des Gasthauses am Dreisessel arbeiten der Pächter Philipp Schmöller und der Besitzer des Anwesens, die Bayerische Waldvereins-Sektion Dreisessel e. V., Hand in Hand. Gemeinsames Ziel ist es, das Dreisesselschutzhaus wieder zu einem Juwel der Gegend zu machen. Dabei soll der Waldverein präsent sein, beispielsweise durch Vereinsabende für Mitglieder oder einem regelmäßigen Vereinsstammtisch. Es hilft, den Waldverein noch bekannter zu machen, den persönlichen Kontakt zu pflegen und gerne neue Mitglieder zu gewinnen.



Integratives Angebot

Der Dreisessel ist ein wunderbarer Ort, um in die Natur einzutauchen und sie mit allen Sinnen zu entdecken. Vor allem bei der integrativen Arbeit setzt dieses Umfeld unglaubliche Energie frei, die Kindern und Jugendlichen mit Handicap einfach gut tut. Ihnen können wir nach der Sanierung bedürfnisgerechte Räumlichkeiten für solch ein Naturerlebnis anbieten. Neben einem barrierefreien / rollstuhlgerechten Eingang und WC-Bereich wird auch ein abtrennbarer Raum für Gruppenarbeiten vorhanden sein. Und selbstverständlich können die Kinder sowie ihre Betreuer auch bei uns übernachten. Hierfür bieten wir Einzel-, Doppel- und Vierbettzimmer an.

So können Sie spenden:

Nun kennen Sie alle Hintergründe - von der beeindruckenden Geschichte des Dreisesselschutzhauses über die Umbaupläne bis hin zum neuen Pächter. Lassen Sie uns das vielversprechende Konzept für das Dreisesselschutzhaus gemeinsam realisieren. Wir freuen uns über kleine Beträge von Privatpersonen ebenso wie über größere Beiträge von Unternehmen, um unser Ziel zu erreichen.

Alle Spender und der aktuelle Spendenstand werden regelmäßig auf der Webseite des Fördervereins Dreisesselschutzhaus veröffentlicht. Möchten Sie hier nicht genannt werden, dann teilen Sie uns das bitte im Betreff Ihrer Spende oder per E-Mail (info@waldverein-dreisessel.de) mit. Selbstverständlich erhalten Sie von uns auf Wunsch auch eine Spendenquittung.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf folgendes Konto:

Förderverein Schutzhaus Dreisessel e.V.

IBAN: DE03 7406 1101 0201 8124 16

BIC: GENODEF 1RGS

Betreff: Spende Schutzhaus Dreisessel

Herzlichen Dank!

Weitere Informationen:



Förderverein
Dreisesselschutzhaus
finden Sie hier:

www.schutzhaus-dreisessel.de



Bayerische Waldvereins-
Sektion Dreisessel e.V.
finden Sie hier:

www.waldverein-dreisessel.de

Statuten zum „Förderkreis Dreisessel- Schutzhaus 2025“

Name

Förderkreis Schutzhaus Dreisessel 2025

Der Dreisessel ist einer der markantesten Berge des Bayerwaldes und bietet zu jeder Jahreszeit wunderschöne Ausblicke ins Böhmisches, ins Mühlviertel und ins Donautal. Der Berg erfreut sich daher einer ungebrochenen Beliebtheit bei Einheimischen und Touristen, bei Sportlern und Naturliebhabern, bei Jung und Alt. Zudem ist er der einzige befahrbare Berg des Bayerwaldes. Der urige Berggasthof soll zu einer gemütlichen und authentischen Bleibe mit berggerechter Übernachtungsmöglichkeit umgebaut werden - zu einem „Schmuckkästchen“ unserer Heimat. Bitte unterstützen Sie uns bei der geplanten Sanierung dieses Leuchtturmprojekts des Bayerwaldes.

Zweckbestimmung

Ausschließliche und unmittelbare Förderung des Projekts „Generalsanierung Dreisessel-Schutzhaus 2025“.

Aufklärung und Informationsmitteilung der Mitglieder und der Öffentlichkeit über das geplante Vorhaben.

Bereitstellung von Sachmitteln und Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke der begünstigten Körperschaft „Bayerischer Waldverein Sektion Dreisessel e. V.“.

Durchführung von Veranstaltungen, die der Werbung für den geförderten Zweck dienen.

Nach Abschluss der Maßnahme wird der Förderkreis aufgelöst.

Gemeinnützigkeit

Diese Zwecke verfolgt der Förderkreis auf ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Weise im Sinne des 3. Abschnitts der Abgabenordnung (steuerbegünstigte Zwecke §11ff.AO) im Rahmen des Bayerischen Waldvereins e.V.

Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Mitgliedschaft

Mitglied kann jede Person werden, welche sich aktiv an der Umsetzung der Ziele des Vereins beteiligen möchte.

Beginn/Ende der Mitgliedschaft des Fördervereins

Die Mitgliedschaft beginnt mit der Eintragung in die Mitgliederliste, der Austritt ist jederzeit möglich. Eine Rückgewähr von Beiträgen, Spenden oder sonstigen Unterstützungsleistungen ist grundsätzlich ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft endet ansonsten bei Auflösung des Förderkreises, spätestens nach Abschluss der geförderten Maßnahme.

Mitgliedsbeiträge

Es werden keine Mitgliedsbeiträge erhoben.

Mitgliederversammlung

Alle Entscheidungen trifft die Mitgliederversammlung durch Abstimmung (Mehrheitsbeschluss). Die Mitgliederversammlung bestimmt einen oder mehrere Sprecher, welche den Förderkreis nach außen vertreten. Es ist vorgesehen, in regelmäßigen Abständen Mitgliederversammlungen (Organisationsbesprechungen) abzuhalten, in welchen die geplanten Aktivitäten besprochen und darüber abgestimmt wird.

Neureichenau, den 6.4.2019

Statuten des Förderkreises „Schutzhaus Dreisessel 2025“ mit Zustimmung des Hauptvereins Bayerischer Wald-Verein e. V.

Der Bayerische Wald-Verein e. V. begrüßt die Bildung des Förderkreises „Schutzhaus Dreisessel 2025“. Dieser Förderkreis stellt eine unabhängige Arbeitsgruppe innerhalb des Bayerischer Wald-Vereins e.V. dar und ist auf die Dauer der geförderten Maßnahme zeitlich begrenzt.

Für die Dauer der Maßnahme gelten die Statuten vom 6.4.2019.

Der Bayerische Wald-Verein e. V. unterstützt den Förderkreis und bietet ihm eine Plattform innerhalb seines Internetauftritts.

Der Spendenstand ist transparent und dem Förderkreis jederzeit zugänglich.

Die eingegangenen Spenden werden ausschließlich für das Projekt „Generalsanierung Dreisessel-Schutzhaus 2025“ verwendet.

Markus Kerner

1. Vorsitzender des Bayerischen Wald-Verein e. V.

Den Förderverein vertritt nach außen:



WERDEN SIE MITGLIED DER Bayerischen Waldvereins-Sektion Dreisessel e.V.

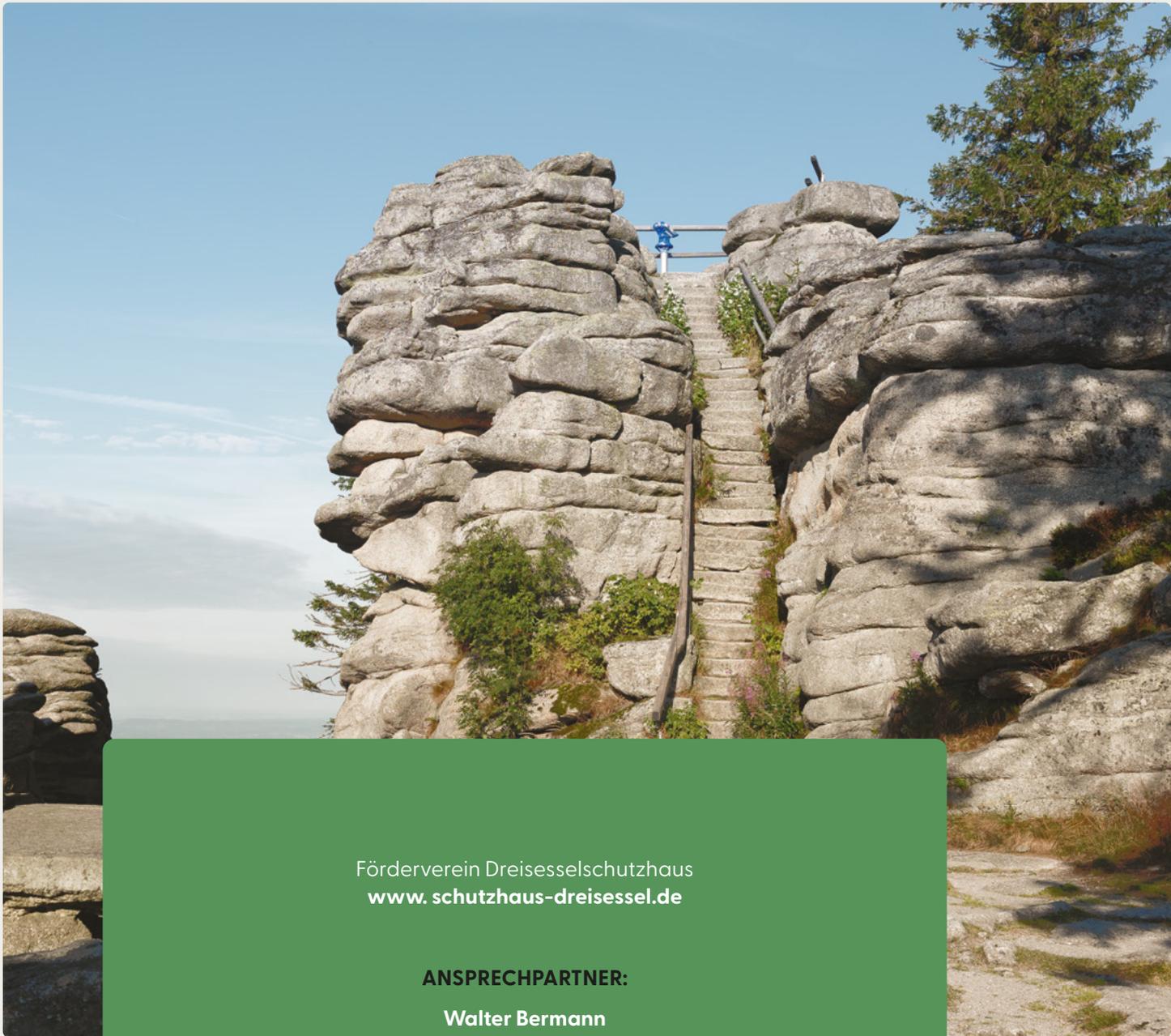


Unterstützen Sie die Arbeit der **Bayerischen Waldvereins-Sektion Dreisessel e. V.** durch Ihre Mitgliedschaft. Der Waldverein ist ein gemeinsinniger Verein für Kultur-, Heimat-, Volkstumpfleger, Naturschutz, Landschaftspflege und Wandern im Bayrischen Wald. Ihren Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Webseite.



[www.waldverein-dreisessel.de/
mitgliedschaft/](http://www.waldverein-dreisessel.de/mitgliedschaft/)

www.waldverein-dreisessel.de
✉ info@waldverein-dreisessel.de



Förderverein Dreisesselschutzhaus
www.schutzhaus-dreisessel.de

ANSPRECHPARTNER:

Walter Bermann

Tel.: 0160 906 30 821

✉ info@waldverein-dreisessel.de



**Dreisessel-
schutzhaus**
1312m